



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Bildnerbuch als Leitfaden für Kunstschulen, Künstler,
geistliche und weltliche Kunstfreunde zur
Wiederauffrischung altchristlicher Legende**

Kreuser, Johann Peter Balthasar

Paderborn, 1863

Elisa, Elisäus der Prophet

urn:nbn:de:bvb:12-bsb10258400-4

Eleutherius, auch Eleutherus genannt, und sonstige Heiligen gleichen Namens, so daß es erklärlich ist, wenn demselben Manne der Engel, der ihn vor den Ruthen-Hieben schützte, das Schwert und der Feuerrosen in Ochsen-gestalt nach dem Vorbilde des Perillus als Kennzeichen beigegeben wird.

Elias der Prophet

wird abgebildet nach der Schrift erstens mit dem Schwerte, mit welchem er die Baalspaffen erschlug, mit dem Kinde, das er von den Todten erweckte, oder auf dem glühenden Wagen, der ihn gen Himmel trug, ein Vorbild der Himmelfahrt des Herrn.

Eligius

zu Köln Lo, auch Alo, sorgfältig erzogen, vorzüglich geschickt in Goldarbeiten, ging zur Bervollkommnung in seiner Kunst nach Paris, wurde hochgehalten vom Könige Chlotar II. und seinem Nachfolger Dagobert, Freund des h. Audoenus (Ouenus, Ouen), endlich Bischof von Noyon und Tournai, trat als wirksamer Befehrer im Niederlande auf und starb im J. 659. — Als Goldschmied und Patron der Goldschmiede und Schmiede überhaupt trägt er Hammer und bischöfliche Gewandung.

Elisa, Elisäus der Prophet

empfängt entweder den Mantel seines Meisters Elias oder hat den zweiköpfigen Adler auf Schulter oder Haupt, der nach dem Buche der Könige den doppelten Geist des alten und neuen Bundes sinnbildert. Der Adler ist bekanntlich ein Sinnbild der Gottesgelehrsamkeit. Um Ansichten früherer Jahrhunderte aufzufrischen, so wurde Elisäus zu den Carmeliten gerechnet und er wohnte wirklich auf dem Carmel. Vgl. Menolog. et Breviar. Ord. Carmelit. und Francisc. a S. Maria Histor. Prophet.

St. Elisabeth, Landgräfin,

Tochter des Königs Andreas II. von Ungarn, als junges Kind dem Landgrafen von Thüringen, Hessen und Sachsen